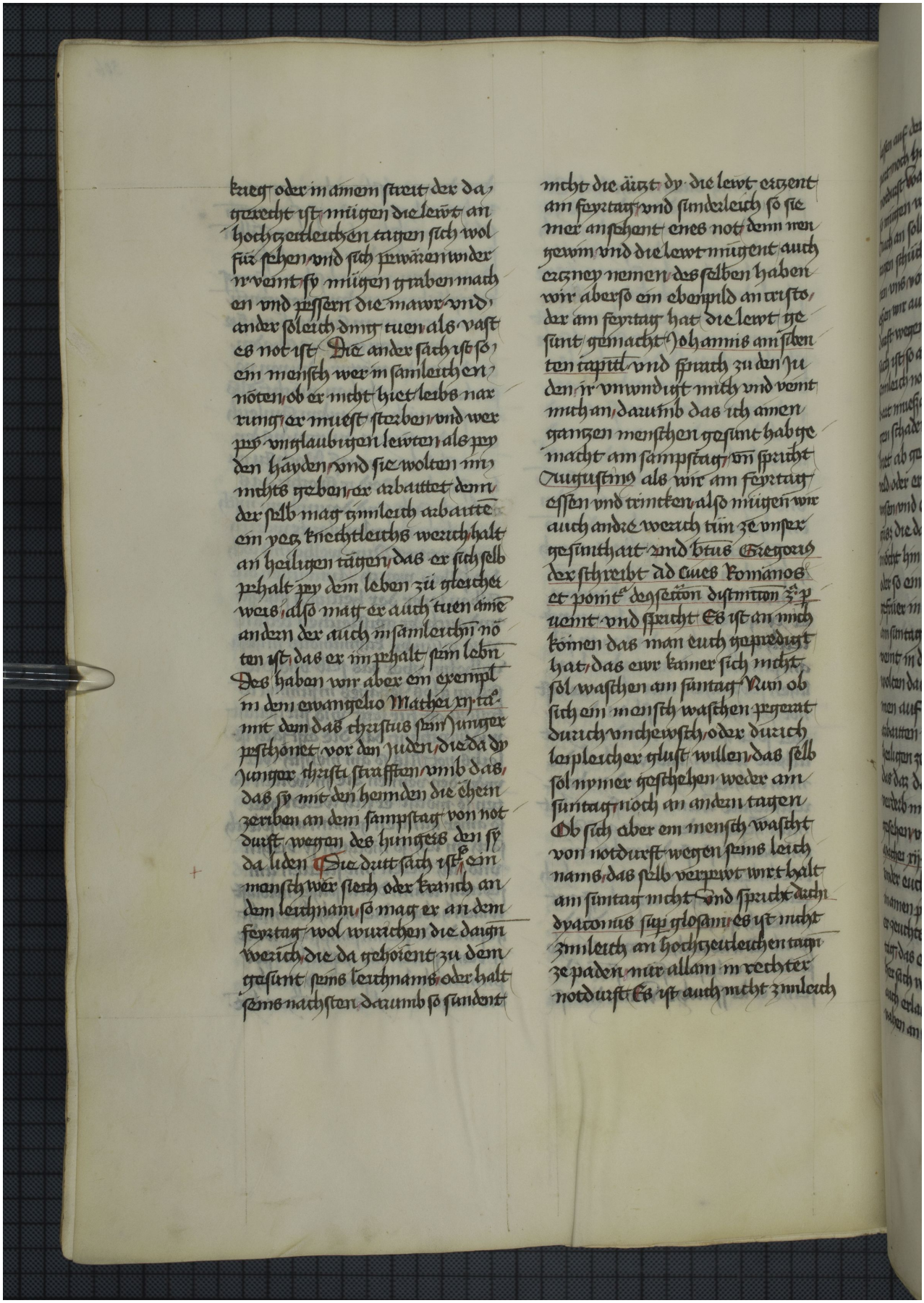
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



krieg oder in anem streit der da
gerecht ist müegen die lewt an
hochzeitleichen tagen sich wol
für sehen vnd sich prewaren wider
ir veint sy müegen graben mach
en vnd pessern die mawr vnd
ander sölleich dmg tuen als vast
es not ist Die ander sach ist so
ein mensch wer in samleichen
nöten ob er nicht hiet leibs nar
rung er muest sterben vnd wer
pey vnglaubigen lewten als pey
den hayden vnd sie wolten im
nichts geben er arbaitet dem
der selb mag zimleich arbaite
ein yegklichtleichs werich halt
an heiligen tägen das er sich selb
prhalt pey dem leben zu gleicher
weis also mag er auch tuen ane
andern der auch in samleichn nö
ten ist das er im prhalt sein lebn
Des haben wir aber ein exempl
in dem evangelio Mathei xij tä
mit dem das christus sein junger
pesthönet vor den juden die da dy
junger christi strafften vmb das
das sy mit den hemden die ehern
zeriben an dem sampstag von not
durft wegen des hungers den sy
da liden Die drutt sach ist ein
mensch wer siech oder krank an
dem leichnam so mag er an dem
feirtag wol wurichen die daign
werich die da gehoient zu dem
gesunt seins leichnams oder halt
seins nachsten darumb so sundent
nicht die äuzt dy die lewt eitzent
am feirtag vnd sinderleich so sie
mer anschent eines not dem men
schen vnd die lewt müegent auch
eitzney nemen des selben haben
wir aber so ein eberpild an cristo
der am feirtag hat die lewt ge
sunt gemacht Johannis am sieben
ten capitl vnd sprach zu den ju
den ir vnwindigt mich vnd vent
mich an darumb das ich amen
ganzen menschen gesunt hab ge
macht am sampstag vn spricht
Augustinus als wir am feirtag
essen vnd trincken also müegen wir
auch andre werich tun ze unser
gesunthait vnd heus Gregorius
der schreibt ad Cives Romanos
et ponit de consecratione distinctione iij
venit vnd spricht Es ist an mich
komen das man euch gepredigt
hat das ewr kainer sich nicht
sol wasthen am suntag Nun ob
sich ein mensch wasthen pegeat
durich vnchewsch oder durich
leiplicher glust willen das selb
sol nymer gesthehen weder am
suntag noch an andern tagen
Ob sich aber ein mensch wasicht
von notdurft wegen seins leich
nams das selb verpewt wirt halt
am suntag nicht vnd spricht auch
dyaconus super glosam es ist nicht
zimleich an hochzeitleichen tagen
ze paden mit allam in rechter
notdurft Es ist auch nicht zimleich